

**Johannes Rauch**  
Bundesminister

Herrn  
Mag. Wolfgang Sobotka  
Präsident des Nationalrates  
Parlament  
1017 Wien

Geschäftszahl: 2022-0.832.351

Wien, 15.12.2022

Sehr geehrter Herr Präsident!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 12853/J des Abgeordneten Wurm betreffend Forscher entwickeln zu 80 % tödlichen Corona-Stamm im Labor** wie folgt:

**Frage 1:**

*Kennen Sie als Gesundheitsminister die Ergebnisse dieser Studie?*

Nein.

**Fragen 2 bis 6:**

- *Sind Ihnen noch weitere Studien bezüglich „im Labor entwickelte Virusarten“ bekannt?  
a. Wenn ja, welche?*
- *Welche Länder weltweit, sind Ihnen als Gesundheitsminister bekannt, in denen derartige Studien durchgeführt werden?*

- *Sind Ihnen als Gesundheitsminister Vergleichsstudien in Europa bekannt, welche sich mit dem Entwickeln von Virusstämmen befassen und zu so einem oder einem anderen Ergebnis gekommen sind?*
  - a. *Wenn ja, welche?*
  - b. *Wenn nein, warum nicht?*
- *Sind Ihnen als Gesundheitsminister Vergleichsstudien in Österreich bekannt, die ebenfalls dieses Thema behandelt haben und zu einem solchen oder einem anderen Ergebnis gekommen sind?*
  - a. *Wenn ja, mit welchem Ergebnis?*
  - b. *Wenn nein, warum nicht?*
- *In welchem Zeitraum wurden diese Studien seit März 2020 durchgeführt und welche Daten bzw. Ergebnisse liegen Ihnen als Gesundheitsminister diesbezüglich vor?*

Es wird auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage zum Ursprung von SARS-CoV-2 in (10976/AB) ([https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXVII/AB/AB\\_10976/index.shtml](https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXVII/AB/AB_10976/index.shtml)) verwiesen.

Weitere Studien zu „im Labor entwickelten Virusarten“ in Bezug auf SARS-CoV-2 sind meinem Ressort nicht bekannt. Ebenso möchte ich betonen, dass ich hierbei vollstes Vertrauen in die jeweiligen Gremien internationaler Organisationen (z. B. WHO, ECDC) habe, welche sich in gesonderten Arbeitsgruppen und Expert:innenkommissionen (z. B. SAGO) mit SARS-CoV-2 befassen.

#### **Fragen 7 und 8:**

- *Wie beurteilen Sie als Gesundheitsminister die Ergebnisse, die laut [oe24.at](https://www.oe24.at) in einem Labor erzielt worden sind und zeigen, wie sehr man eine Virusvariante verschlimmern kann, sodass diese bei Mäusen eine immens hohe Sterbensrate erzielt hat?*
- *Wie beurteilen Sie als Gesundheitsminister generell das Durchführen solcher Studien?*

Meinungen und Mutmaßungen werden von meinem Ressort nicht bewertet.

#### **Frage 9:**

*Sehen Sie darin die Gefahr, eine erneute Pandemie auszulösen?*

- a. *Wenn ja, warum?*
- b. *Wenn nicht, warum nicht?*

Wie bereits oben erwähnt, habe ich vollstes Vertrauen in die nationalen und internationalen Organisationen (z. B. WHO, ECDC, ZbS), die sich auch eingehend mit dem Thema Laborsicherheit auseinandersetzen sowie die betreffenden Standards und Normen definieren. Aufgrund der sehr hohen Sicherheitsstandards in mit ansteckungsfähigen Krankheitserregern arbeitenden Labors scheint ein auf Laborkulturen zurückgehender Krankheitsausbruch extrem unwahrscheinlich.

Mit freundlichen Grüßen

Johannes Rauch

